



Elisabeth Stöckler (GL Kulturstiftung), Rita Kieber-Beck (Präsidentin Gitarrenzirkel), Herausgeber Manfred Biedermann, Gestalterin Silvia Ruppen, Beirat Michael Buchrainer, Ruggells Vorsteherin Maria Kaiser-Eberle, Elmar Gangl (Leiter Organisation) und Eschens Vorsteher Günther Kranz (v. l.) Bild: Daniel Ospelt

Festschrift zu 25 Jahre Ligita

Faszination Gitarre Die Liechtensteiner Gitarrentage feiern Jubiläum, dieses Jahr wird diese erfolgreiche Veranstaltung zum 25. Mal durchgeführt. Zu diesem Anlass hat Manfred Biedermann eine Festschrift herausgegeben, die von Silvia Ruppen gestaltet wurde und die Einblick in diese Weltklasseveranstaltung gibt. Gestern Abend wurde die Festschrift im Gemeindesaal Ruggell vom Verein Liechtensteiner Gitarrenzirkel vorgestellt. Die Festschrift präsentiert die Ligita von heute, gibt ein Stimmungsbild des Festivals und vermittelt Eindrücke und

Sichtweise von Künstlern, Studenten und Besuchern, aber auch wie die Ligita von der Öffentlichkeit wahrgenommen werden. Einblicke in die Vorbereitung und Durchführung der verschiedenen Anlässe werden aufgezeigt. Ein Blick zurück zeigt auf, mit welchem Engagement und welcher Ausdauer die Grundsteine für dieses Projekt gelegt wurden, denn aus den Anfängen wurde eine kulturelle Veranstaltung im Liechtensteiner Unterland ins Leben gerufen, die heute in der Welt der Gitarre einen Spitzenplatz einnimmt und weltweites Ansehen

geniesst. Stimmungsvolle Bilder von Paul Trummer zeigen Stimmungen und unvergessliche Augenblicke und lassen einen die Gitarrenmusik spüren. Wer genauer erfahren möchte, was sich hinter den Liechtensteiner Gitarrentagen verbirgt, der bekommt in der Jubiläumsschrift «...welch wunderbarer Raum für Musik» auf alle Fragen eine Antwort. (pd)

Die Festschrift ist ab sofort in den Poststellen Eschen, Mauren, Gamprin, Ruggell, Schaan, Vaduz, Triesen, Balzers und Triesenberg sowie direkt an den Ligita erhältlich.